

Förderung nachhaltiger Mobilität im Land (insb. Radverkehr)

Kai Zumkeller,

Regierungspräsidium Karlsruhe,

Leiter Referat 45 Regionales Mobilitätsmanagement



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Ziele des Landes im Bereich der Nachhaltigen Mobilität

Operative Ziele für das Jahr 2030



Ziele des Landes im Bereich der Nachhaltigen Mobilität

Das neue Gesicht der Mobilität 2030



Klimamobilitätspläne für 44 Städte und Landkreise



500 km staufreie Schnellbuslinien, 1.000 Mobilitätsstationen



Schieneinfrastruktur modernisiert, erweitert, klimaneutral



500 lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitten



Mobilitätsdaten: Echtzeit und E-Ticket für alle(s)



20 neue Radschnellwege Verdopplung Bike&Ride-Stellplätze



Zielgruppenkampagnen



2.000.000 klimaneutrale Pkw, 1.000.000 Ladepunkte (privat + öffentlich)



50.000 klimaneutrale Lkw
90 % klimaneutrale Busse



50.000 Car-Sharing-Fahrzeuge

Neuausrichtung im Regierungspräsidium

Neuausrichtung der Abteilung 4 „Straßenwesen und Verkehr“ im
Regierungspräsidium Karlsruhe zum 01.01.2021

→ „Mobilität, Verkehr, Straßen“



Unser neugestaltetes Referat 45 „Regionales Mobilitätsmanagement“
bildet auf der **operativen Ebene**
einen „Spiegel“ zu den Themen im Bereich der Nachhaltigen Mobilität im
Verkehrsministerium.

Radverkehr in der Abt. 4 „Mobilität, Verkehr, Straßen“

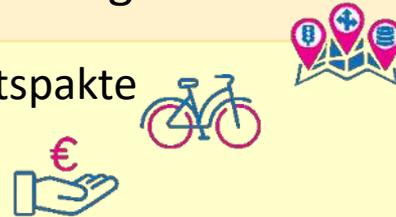
Referate 44: Straßenplanung

- Planung von Rad(schnell)wegen



Referate 45: Regionales Mobilitätsmanagement

- Integrierte Verkehrsplanung, Mobilitätspakte
- Radverkehrskoordination
- Beratung und Förderung



Referate 47: Straßenbau

- Planung und Bau von straßenbegleitenden Radwegen an Bundes- und Landesstraßen
- Etablierung von Radverkehrsbeauftragten



Referat 45 „Regionales Mobilitätsmanagement“

SG A – Integrierte Verkehrsplanung und -konzepte (Straßen, Rad- und Fußwege, ÖPNV usw.) Mobilitätspakte	SG B – Verkehrstechnik Verkehrsmanagement Verkehrssicherheit	SG C – Verkehr – Umwelt – Klima	SG D – Beratung und Förderung (Bundes- & Landes- programme, LGVFG usw.)
Integrierte Mobilität, verkehrsträger- übergreifende Konzepte, Kompetenznetz Klima Mobil	Verkehrstechnik, verkehrstechnische Anlagen	Technischer Umweltschutz, Lärmschutz, Luftschadstoffe	Beratung und Förderung Kommunale Straßeninfrastruktur (KStB)
Koordinierung Mobilitäts- pakete einschl. begleitender Öffentlichkeitsbeteiligung	Baustellen- und Verkehrsmanagement	E- und I-Mobilität, Ladeinfrastruktur (LIS), Photovoltaik an Straßen, eWayBW	Beratung und Förderung Kommunale Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur (RuF) Sopro „Stadt und Land“ Radnetz Deutschland
Koordinierung Radverkehr und Fußverkehr für Bundes-, Landes- und kommunale Straßen (RadNETZ BW)	Verkehrssicherheit, -screening, Koordinierung Sicherheitsaudit	Neue Antriebsformen, Autonomes Fahren	Beratung und Förderung ÖPNV (Schiene und Bus) neue Mobilitätsformen
GÜZ Frankreich	Digitalisierung im Verkehrswesen, Mobilitätsdaten	Klimamobilitätspläne, Aktionspläne	Qualif. Fachkonzepte, Mobilitätsdaten, LIS



Referat 45 – Beratung und Förderung

- Ziel ist insb. Förderung nachhaltiger Mobilität in fachlicher Abstimmung mit den anderen Sachgebieten im Referat
- Mitarbeitende beraten bei der Antragsstellung und wickeln die Förderung später ab.

Christina Berger	Allgemeines	0721/ 926-3262 Christina.Berger@rpk.bwl.de
Adriane Arens	SK Karlsruhe, SK Baden-Baden, Landkreis Karlsruhe, Landkreis Rastatt	0721/ 926-3432 Adriane.Arens@rpk.bwl.de



Referat 45 – Beratung und Förderung

Vielzählige Fördermöglichkeiten

- LGFVG (KStB, RuF, ÖPNV)
- Förderprogramm „Stadt und Land“
(Radwegesonderprogramm des Bundes)
- Förderung von Radschnellwegen
(Machbarkeitsstudien, Planung und Bau)
- Förderung zur Erschließung offener Mobilitätsdaten
(Parkraum, Sharing)
- Förderung qualifizierter Fachkonzepte



Weitere Informationen unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/wirtschaft/foerderungen/seiten/rad-und-fussverkehr/>



Referat 45 – Beratung und Förderung

Förderung nach Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

LGVFG

Landes-
gemeinde-
verkehrs-
finanzierungs-
gesetz

letzte Änderung
19.11.2019

VwV-LGVFG

Verwaltungsvorschrift zum LGVFG
vom 04.09.2020

Teil A
Allgemeiner Teil

Teil B
Besonderer Teil

I KStB

Kommunaler Straßenbau

II ÖPNV

Öffentlicher Personennahverkehr

III RuF

Rad- und Fußverkehr

LGVFG (zuletzt geändert 19.11.2019) und VwV-LGVFG vom 04.09.2020



Referat 45 – Beratung und Förderung

Förderung nach Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

- Fördergegenstand RuF: *(Teil B. III. Rad- und Fußverkehr (RuF) Nr. 1.2)*
 - Bau, Aus- und Umbau verkehrswichtiger Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur *(Radverkehrsinfrastruktur, Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur, Fußverkehrsinfrastruktur, Fahrradabstellanlagen, Bau, Aus- oder Umbau von Maßnahmen der Wiedervernetzung an Radwegen)*
 - Hinweis: Ertüchtigung und Wiederherstellung bestehender Radverkehrsanlagen *(Teil B III Nr. 2.2.4):*
„Bei Radverkehrsanlagen im Zuge des Landesradverkehrsnetzes (RadNETZ Baden-Württemberg) sowie im Zuge von Bundes- und Landesstraßen in kommunaler Baulast sind einmalig auch Maßnahmen zur Ertüchtigung und Wiederherstellung eines durchgehenden baulichen Zustands gemäß den Qualitätsstandards des RadNETZ Baden-Württemberg förderfähig.“
- Weitere Fördertatbestände im Zusammenhang mit Radverkehrsinfrastruktur:
 - Entwicklung sicherer Ortsmitten an einer verkehrswichtigen innerörtlichen Straße, Brückenmodernisierungen *(Teil B. I. Kommunalen Straßenbau (KStB) Nr. 1.1, Nr. 1.10)*
 - Bau, Aus- oder Umbau von Einrichtungen, die der Vernetzung verschiedener Mobilitätsformen mit dem ÖPNV dienen (multimodale Knoten) *(Teil B. II. Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) Nr. 1.5)*



Referat 45 – Beratung und Förderung

Konzeptförderung

Folgende qualifizierte Fachkonzeptionen sind förderfähig:

- Klimamobilitätspläne
- Radverkehrskonzeptionen
- Fußverkehrskonzeptionen
- Konzeptionen Multimodale Knoten
- Konzeptionen Ladeinfrastruktur
- Konzeption zu lebendigen und verkehrsberuhigten Ortsmitten
- Bicycle Policy Audit (BYPAD)
- Modal-Split-Erhebung
- Schulwegpläne (vorzugsweise auf Landkreisebene)
- Fußgängerquerungs-Konzept
- Bike + Ride-Konzept
- Umsetzungskonzept Mobilitätspass
- Parkraumkonzepte
- Intermodale Verkehrsmodelle für eine klimaschutzorientierte Verkehrsentwicklungsplanung

*Weitere Informationen u.a.
Grundsätze und Standards
der Förderung qualifizierter
Fachkonzepte und
Antragsformular unter
<https://www.aktivmobil-bw.de/foerdermittel/foerdermittel-des-landes/konzeptfoerderung>*



Referat 45 – Integrierte Verkehrsplanung &-konzepte

Mitarbeitende der RPen stehen als Ansprechpartner für fachliche Fragen zum Radverkehr zur Verfügung.

- Vernetzung zwischen Landesregierung über alle Verwaltungsebenen hinweg bis zu Kommunen
- Informationen zu Maßnahmen in eigener Zuständigkeit
- Beratung zu Maßnahmen in Planung, Bau, Betrieb
- Betreuung und Umsetzung des RadNETZ BW
- Umsetzung der Radwegeprogramme (Bedarfsplan in Aufstellung)
- Koordination von Radverkehrsmaßnahmen der Mobilitätspakete
- Kommunikation mit Pressestellen und Bürgeranfragen
- Datenmanagement (ZEB Radwege, RadVIS)



Miriam Mayer Lara Eggensperger	Radverkehr@rpk.bwl.de (für allgemeine Anliegen zum Radverkehr, keine konkreten Förderanträge)	0721/ 926-8560 0721/ 926-4282
Jana Lauinger	Jana.Lauinger@rpk.bwl.de (Anfragen zu konkreten Bauvorhaben RPK-Mitte)	0721/ 926 3737

Referat 45 – Integrierte Verkehrsplanung &-konzepte

Datenmanagement

- **RadVIS (RadVerkehrsInfrastrukturSystem)**
 - derzeit noch im Aufbau
 - soll zukünftig für alle aktuelle und baulastträgerübergreifende Radwegedaten bieten (Mängelmelder-Plattform in Planung)
 - Fragen an RadVIS-support@rpt.bwl.de
- **Radroutenplaner BW**
 - neu entwickelt, derzeit noch in Testphase
 - www.radroutenplaner-bw.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Kai Zumkeller,
Regierungspräsidium Karlsruhe,
Leiter Referat 45 Regionales Mobilitätsmanagement



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE